



## Pressemitteilung

Wipperfürth, den 19.03.2020

### **Umgestaltung des Wipperfürther Marktplatzes**

**Die Firma Boymann hat heute die Baustelle auf dem Marktplatz geräumt und den Rückzug zum Firmensitz in Niedersachsen angetreten. Marktplatz und angrenzende Fahrbahnen müssen trotzdem vorerst noch für Fahrzeuge gesperrt bleiben.**

Der Marktplatz in Wipperfürth ist fast fertig, jetzt fehlt nicht mehr viel. Am 16.03.2020 wurde die Ausführung der Pflasterarbeiten auf dem Marktplatz bereits gründlich in Augenschein genommen, zunächst vorab von Mitarbeitern der Stadtverwaltung und anschließend gemeinsam mit dem ausführenden Bauunternehmen. Die Firma Boymann hat heute ihre Baustelleneinrichtung auf dem Marktplatz abgeräumt. Nun könnte man meinen, dass die neugestaltete Fläche jetzt endlich auch für Fahrzeuge wieder freigegeben werden kann. Dem ist jedoch leider nicht so und das hat folgenden Grund:

Eine Abnahme der Gesamtmaßnahme konnte an dem ursprünglich dafür anberaumten Termin nicht erfolgen, da die Leistungen von dem beauftragten Subunternehmen nicht abnahmereif erstellt sind. Dies bezieht sich auf die Pflasterarbeiten. Bei der oben beschriebenen Begehung des Marktplatzes wurde festgestellt, dass an verschiedenen Stellen noch Bedarf der Nachbesserung besteht, zum Beispiel im Hinblick auf die Fugenbreite oder auch in Bezug auf verbliebene Höhenunterschiede. Der Subunternehmer, der die Pflasterarbeiten ausgeführt hat, ist jetzt durch die Bauleitung angehalten, die erforderlichen Nacharbeiten innerhalb von zwei Wochen so durchzuführen, dass eine Abnahme schnellstmöglich erfolgen kann. Erst wenn die Arbeiten vertragskonform erledigt sind, wird man einen konkreten Termin zur Endabnahme und zur Freigabe des Marktplatzes festlegen können.

Ohnehin muss ein Teil der gepflasterten Flächen jetzt noch eine Zeit lang ruhen, damit keine Schäden durch eine zu voreilige Nutzung entstehen (z. B. Absacken des Pflasters). Insbesondere die zuletzt gepflasterte Fläche an der Hauptzufahrt zum Marktplatz muss deshalb vorerst noch für Fahrzeuge gesperrt bleiben.

Da die Fahrbahn der Hochstraße bzw. die Straße „Marktplatz“ ebenfalls zur Gesamtmaßnahme der Umgestaltung des Marktplatzes gehört, kann auch die Freigabe der Straße für den üblichen Straßenverkehr zum jetzigen Zeitpunkt aus Gründen der Gewährleistung noch nicht erfolgen.

Durch eine Freigabe vor der baurechtlichen Vertragsabnahme würde die Stadtverwaltung das unkalkulierbare Risiko eingehen, Gewährleistungsansprüche gegenüber dem Vertragspartner unter Umständen nicht mehr geltend machen zu können. Das könnte die Hansestadt Wipperfürth teuer zu stehen kommen, weil sie die Kosten für spätere Reparaturen dann selbst zu tragen hätte. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis dafür, dass dieses Risiko nicht eingegangen werden kann und darf.

Aktuell befindet sich die Baumaßnahme immer noch innerhalb des ursprünglich geplanten Zeitrahmens.

#### Anlage:

Die beigefügten Fotos werden Ihnen bei Bedarf zur honorarfreien Veröffentlichung zur Verfügung gestellt. Quelle: Hansestadt Wipperfürth/Kathrin Mrosek

#### Pressekontakt der Hansestadt Wipperfürth:

Hansestadt Wipperfürth  
Büro des Bürgermeisters  
Marktplatz 1  
51688 Wipperfürth

Sonja Puschmann  
Telefon 02267/64-373  
[sonja.puschmann@wipperfuerth.de](mailto:sonja.puschmann@wipperfuerth.de)  
[info@wipperfuerth.de](mailto:info@wipperfuerth.de)  
[www.wipperfuerth.de](http://www.wipperfuerth.de)

